

Große Bühne für tolle Akrobatik

Dollnstein starten mit ausverkauftem Eröffnungsball in der Schulturnhalle in die Faschingssaison

Von Manfred Völkl

Dollnstein – Totgesagte leben bekanntlich länger – das gilt auch für den Dollnsteiner Fasching. Als vor einigen Jahren der Gasthof „Bayerischer Hof“ seine Türen schloss und damit auch der traditionsreiche Ballsaal verschwand, war die Enttäuschung groß. Für manche stand fest: Das war's mit den glanzvollen Faschingsbällen. Doch Dollnstein wäre nicht Dollnstein, wenn man sich davon hätte unterkriegen lassen. Aus der Not heraus entstand eine Idee, die sich inzwischen als Glücksgriff erwiesen hat: die Turnhalle der Bürgermeister-Wagner-Grundschule wurde zum neuen Veranstaltungsort. Was zunächst pragmatisch klang, ist ein Paradebeispiel dafür, was mit Engagement und vielen helfenden Händen möglich ist. Bürgermeister Wolfgang Roßkopf und Schulleiterin Brigitta Koch signalisierten früh ihre Unterstützung – und der Rest ist eine Erfolgsgeschichte.

Von der Schulturnhalle zum Ballsaal

Für den diesjährigen Eröffnungsball baute man eine Bühne in der Halle auf und bot damit beste Bedingungen für die Musikband und die Garden. Davor befand sich eine großzügige Tanzfläche, die vom ersten Takt an gut gefüllt war. Eine Bar, ausreichend Sitzgelegenheiten und eine stimmige Beleuchtung verwandelten die Schulturnhalle in einen Ballsaal mit Wohlfühlfaktor. Die Besucher dankten es mit einer vollen Hütte – der Ball war ausverkauft.

Festliche Abendkleider, elegante Anzüge und erwartungsvolle Gesichter bildeten den Rahmen des Balls. Durch den Abend führte mit Charme und sicherem Gespür für Timing, Moderatorin Maria Salbeck. Nach der Begrüßung der Ehrengäste folgte ein Moment, der jedes Jahr aufs Neue für Gänsehaut sorgt: der Einzug der Garden. Die Kinder, die Jugend- und die Große Garde kamen gemeinsam mit dem Kinderprinzenpaar, Lieblichkeit Prinzessin Emilia I. und Tollität Prinz Lukas III., sowie dem Prinzenpaar, Lieblichkeit Prinzessin Katharina I. und Tollität Prinz Markus I., herein.

110 Aktive auf der Bühne boten ein beeindruckendes Bild und zeigten, wie breit der Fasching in Dollnstein verankert ist. Dabei durfte auch Bürgermeister Wolfgang Roßkopf nicht fehlen. Von Gardemädchen zur Bühne geleitet, übergab er nach einer kurzen Ansprache den Rathauschlüssel an das Prinzenpaar und gab den augenzwinkernden Hinweis, während der närrischen Zeit ein wachsameres Auge auf die Gemeindekasse zu haben. Dafür erhielt er den ersten Orden des Abends. Ein weiterer ging an Pfarrer Christoph Wölfl. Es folgten zahlreiche weitere Auszeichnungen, unter anderem für Wolfgang und Sandra Beck, Rektorin Brigitta Koch, die Mütter der Prinzen und die Väter der Prinzessinnen sowie mehrere engagierte Unterstützerinnen und Unterstützer des Faschings.



Tolle Akrobatik zeigte die Große Garde bei der Präsentation des neuen Programms.

Fotos: Manfred Völkl



Bürgermeister Wolfgang Roßkopf übergibt den Rathauschlüssel an das Prinzenpaar Katharina I. und Markus I. (linkes Bild). Elegant meistert das Kinderprinzenpaar Emilia I. und Lukas III. den Prinzenwalzer (rechtes Bild).

Foto: Manfred Völkl



Crashball mit Live-Musik

Gaimersheim – Der in Gaimersheim mittlerweile legendäre Crashball steht wieder vor der Tür. Am Samstag, 31. Januar, wird in der Aula der Mittelschule Gaimersheim die fünfte Jahreszeit gefeiert. Ab 19.30 Uhr ist Einlass, um 20 Uhr startet das Programm. Musikalisch dürfen sich die Besucher auf die Vorband Dacoustic freuen, bevor die Hauptband Frontal für Partystimmung sorgt. Neben Live-Musik gehören auch das Männerballett und die Maskenprämierung zum Programm. Hier warten wieder attraktive Preise auf die kreativsten Kostüme. Das weitere Programm bleibt geheim – Spannung ist also garantiert. Für das leibliche Wohl ist mit Essen, Getränken und eigenem Barbetrieb gesorgt. Karten sind ab sofort im Vorverkauf für 12 Euro erhältlich, an der Abendkasse kostet der Eintritt 14 Euro. Vorverkaufsstellen sind Riza's Döner am Marktplatz 1, Getränke Hörli am Augraben 15 in Gaimersheim, sowie die Musikbar in der Unteren Marktstraße 2. Weitere Informationen gibt es auch online auf den Social-Media-Kanälen des CrashTeams. *get*

Küchelbacken für Männer

Kasing – Nicht nur Frauen können Küchel backen, sondern auch Männer. Bei einem Workshop mit Adi Metz kann man sich davon überzeugen. Er findet am Samstag, 7. Februar, von 14 bis 17.30 Uhr im Schönstattzentrum bei Kasing statt. Spaß und Genuss kommen dabei nicht zu kurz, versprechen die Veranstalter. Die Kosten für das Seminar betragen 15 Euro. Nähere Informationen gibt es unter www.schoenstatt-ei.de, die Anmeldung ist möglich per E-Mail an kontakt@schoenstatt-ei.de oder Telefon (08404) 938 70 70. *EK*

Unter Drogen am Steuer?

Beilngries – Ein 41-Jähriger steht unter Verdacht, am Freitagabend unter Drogeneinfluss in Beilngries mit dem Auto unterwegs gewesen zu sein. Die Polizei hielt den Mann gegen 20.30 Uhr in der Neumärker Straße an. „Da sich während der Kontrolle der Verdacht ergab, dass der Fahrer unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln steht, wurde eine ärztliche Blutentnahme veranlasst“, teilen die Beamten mit. Sollte sich der Verdacht bestätigen, muss der Mann mit einem hohen Bußgeld und einem Fahrverbot rechnen. *EK*

Du warst so einfach und bescheiden in deinem Leben voller Pflicht, hast uns geliebt, uns umsorgt, bewacht und selten nur an dich gedacht. Es ist so schwer dies zu verstehen, dass wir uns nicht mehr wiedersehen.

Martin Steppich

* 15. März 1942 † 7. Januar 2026



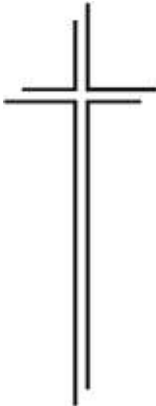
In Liebe und Dankbarkeit:

Deine Söhne Günter mit Christa
Michael mit Sylvia
Verena
Deine Enkel Dominik mit Julia
Lena mit Stefan
Lukas und Ida
Deine Urenkelinnen Greta und Emma
im Namen aller Verwandten



Aussegnung und Rosenkranz morgen, Dienstag, um 17 Uhr.
Requiem mit anschließender Beerdigung am Mittwoch, 14. Januar 2026, um 14 Uhr, jeweils in Tauberfeld.
Für erwiesene und zuge dachte Anteilnahme ein herzliches Vergelt's Gott.

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut euch zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.



Reinhard Meile

„Buzz“

* 21.09.1952 † 21.12.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Brüder Erhard mit Hildegunda
Rudolf mit Renate
Deine Nichten Stefanie mit Rainer, Simon,
Vinzenz und Clemens
Raphaela
Katharina mit Jakob und Anna
Deine Tante Theresia Schrötter mit Familie



Wellheim, Nassenfels, Wolkershofen, Ingolstadt und Pietenfeld, im Januar 2026
Rosenkranz mit Requiem und anschließender Urnenbeisetzung am Donnerstag, 15. Januar 2026, um 14.00 Uhr in Wellheim.

Wir danken für alle Zeichen der Anteilnahme.

Im Abschied ist die Geburt der Erinnerung. **Salvador Dalí**